

Zeitschrift: Jahrbuch der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte = Annuaire de la Société suisse de préhistoire = Annuario della Società svizzera di preistoria

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Urgeschichte

Band: 41 (1951)

Vorwort

Autor: Keller-Tarnuzzer, Karl

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort

Das 41. Jahrbuch steht im Zeichen einer Berichterstattung für zwei Jahre, da es letztes Jahr ganz dem 3. Internationalen Kongreß für Urgeschichte in Zürich gewidmet war und daher nur Abhandlungen enthielt. Die zweijährige Stoffanhäufung tritt durch den verhältnismäßig großen Umfang in Erscheinung, trotzdem die Zahl der selbständigen Abhandlungen reduziert wurde. Wir hoffen aber, mit diesem Band gleichzeitig eine Reihe größerer Jahrbücher als im letzten Jahrzehnt ankündigen zu können. Die Bedeutung, die unsere Publikation nicht nur im In-, sondern auch im Ausland erhalten hat, erheischt dringend ihren Ausbau. Der Vorstand hofft Mittel und Wege zu finden, um ihn in die Wege leiten zu können.

Wir danken Herrn Prof. Laur-Belart und Herrn Dr. E. Gersbach für die römische und frühmittelalterliche Berichterstattung, den Herren Dr. E. Pelichet und Ferdinando Kientz für die Mitwirkung bei den französischen und italienischen Texten und für deren Korrekturen, schließlich Herrn Franz Fischer, cand. phil., unserm derzeitigen Assistenten, für das initiative Mitlesen der Korrekturen. Wir danken ferner allen Institutionen und Persönlichkeiten, die uns durch Ausleihe von Druckstücken wertvolle Dienste geleistet haben. Gleiche Anerkennung zollen wir allen unsrern Mitgliedern und Freunden, die uns Fundmeldungen oder Berichterstattungen anderer Art zukommen ließen; wir denken namentlich auch an die immer wertvolle Zusendung von Zeitungs- oder Zeitschriftenausschnitten ur- oder frühgeschichtlichen Inhalts. Wir hoffen weiterhin auf so wirkungsvolle Mitarbeit zählen zu dürfen.

Frauenfeld, Anfangs September 1951

Karl Keller-Tarnuzzer
Sekretär der Gesellschaft

Alle gezeichneten Artikel erscheinen ausdrücklich unter der alleinigen Verantwortung ihrer Verfasser.